

GOTTESDIENSTE

SAMSTAG, 13. Dezember

- 10.00 Trauerfeier**
für Frau Margrit Bell, Siedlung 19, Jg. 1930
- 16.00 Bastelnachmittag der Ministranten**
- 18.30 Messfeier**
Adventopfersammlung für
„Bruder und Schwester in Not“

SONNTAG, 14. Dezember, 3. Adventsonntag

Lesung 1: Jes 35,1-6a.10

Lesung 2: Jak 5,7-10

Evangelium: Mt 11,2-11

- 10.15 Messfeier**
Adventopfersammlung für
„Bruder und Schwester in Not“
Pfarrcafé im Pfarrsaal
- 17.30 Workshop Firmlinge 2026**

MONTAG, 15. Dezember

- 10.00 Wortgottesfeier im Paulihaus**

DIENSTAG, 16. Dezember

- 10.00 Gottesdienst im Sozialzentrum**
Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

Ansprechperson bei Beerdigungen bis 18.12:

PA Heidi Liegel, Tel. 0676 83 240 81 38

Ansprechperson bei Beerdigungen ab 19.12:

Pfr. Rainer Büchel, Tel. 0676 83 240 81 34

MITTWOCH, 17. Dezember

- 9.00 Messfeier**
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

DONNERSTAG, 18. Dezember

- 6.00 Rorate**
Intention: Josef und Olga Rudigier
anschließend Frühstück im Pfarrsaal

FREITAG, 19. Dezember

- 18.30 Messfeier in der Lourdeskapelle mit**
Krankensalbung

SAMSTAG, 20. Dezember

- 18.30 Messfeier**
Intention: Heinrich Schnetzer
- 20.00 Weihnachtskonzert mit Nina Fleisch und**
Ekkehard Breuss in der Pfarrkirche

SONNTAG, 21. Dezember, 4. Adventsonntag

Lesung 1: Jes 7,10-14

Lesung 2: Röm 1,1-7

Evangelium: Mt 1,18-24

- 10.15 Messfeier**
Pfarrcafé im Pfarrsaal

Das ewige Licht brennt vom 14. bis 21.12.2025 im
Gedenken an Frau Kerstin Simma († 14.12.2021),
gespendet von Familie Simma.

INFORMATIONEN UND TERMINE

Mittwoch 24. Dezember

- 15.30 Christmette im Sozialzentrum**
- 16.30 Kinderweihnacht in der Pfarrkirche**
- 22.30 Christmette**

Donnerstag 25. Dezember

- 10.15 Hochfest der Geburt des Herrn mit dem**
Kirchenchor Altach

Das Pfarrbüro bleibt in den Weihnachtsferien
(23.12.25—07.01.2026) geschlossen!



LICHTBLICKE 2025

songs and more - ein Abend für Freunde



Montag, 22.12.2025
19.00 Uhr
Türöffnung 18.30 Uhr
Kirche Altach
lichtblicke-altach.at

Der Eintritt ist frei. Auch in diesem Jahr wird der Reinerlös der freiwilligen Spenden mehreren gemeinnützigen Zwecken in der Region zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an das Konzert ist für Bewirtung und damit für einen gemütlichen Ausklang gesorgt.

Mitwirkende: Haslat-Kapf Combo, Vocalensemble QuerDur, kurzfristig, Tonart Schülerorchester, Leonie Wanger, Michael Bardo, Kirchenchor Fraxern, Riccardo Di Francesco, Dekan Rainer Büchel und Kaplan Gabriel Steiner, Rhine Valley Ramblers
 Moderation: Georges Lüchinger

GEMEINSCHAFT ALTACH

Allianz
 Agentur Markt Leoben
 Versicherungsmakler

BEERLI
 SOSEN & METZGER

BEERLI
 SOSEN & METZGER

SPAR
 Daniel Schöpfer
 Hauswirtschaftliche Warenhandlung

K noll
 Veranstaltungstechnik

Raiffeisenbank
 Montfort

Brandwork
 LÜCHINGER

Dona nobis pacem

Altach feiert seinen Heiligen und seine Selbstständigkeit

Eine Ausstellung stellt einige Wendepunkte der Geschichte der Pfarre Altach in den letzten beiden Jahrhunderten vor Augen. Mozarts überbordende Musikalität gab dem Gottesdienst sein Gepräge. Gemeindeleiterin Heidi Liegel strich in der Predigt das Vertrauen, das offene Ohr, die offenen Augen und die mutige Hilfe des weltweit bekannten Patrons von Altach hervor: Die Pfarrgemeinde am Rhein, seit 1825 selbstständig, feierte am 7. Dezember 2025 ein mehr als würdiges Patrozinium.

Mark Casey, der aus Irland nach Vorarlberg verschlagene Kirchenmusiker, führte den Kirchenchor zu einer eindringlichen Aufführung der Missa brevis in B des jungen Mozart. Mozart, wie er lebte und lebte: Selbst aus der Empathie für das „Lamm Gottes“, den Sündenbock, das unschuldig zur Schlachtbank geführte Lamm, wird eine herrliche Fuge, die die dringende Bitte um Frieden ausführt und abschließt. Herrlich auch „Sanctus“ und „Benedictus“, gesungen von Eva-Maria Heinzle.

Berührend in der Ausstellung im Foyer (bis über Weihnachten zugänglich), verantwortet vom Obmann des Pfarrgemeinderates, Gerhard Frontull:

Ein altes Foto aus dem Kriegsjahr 1916 zeigt die Glocken, abgenommen vom Turm der ersten Altacher Pfarrkirche auf einem Leiterwagen: Sie warten auf den Abtransport, werden umgeschmolzen zu Kanonen. In unserer Nachbarschaft, in vielen Ländern, auf allen Kontinenten herrschen Terror und menschenmörderischer, technisierter und medialisierter Krieg, oft nicht einmal als solcher erklärt. Mögen uns – wie Nikolaus von Myra – Entschiedenheit, Hilfsbereitschaft und Einfachheit durch die schwierigen Zeiten führen, die auf uns zukommen.

